

Villen und Gärten in der nördlichen Toskana

Busstudienreise der Volkshochschule Aschaffenburg vom 24.04. – 01.05.25 (Do-Do)



Seit 1160 war Lucca eine durch Textilhandel reich gewordene Stadtrepublik, die ihre Unabhängigkeit bis ins 19. Jahrhundert bewahren konnte. Adel und Kaufmannschaft errichteten in Lucca und Umgebung prachtvolle Bauten und Parks. So entstand eine einzigartige Kulturlandschaft abseits des Tourismusstroms mit prachtvollen Villen. Besuchen Sie einige dieser architektonischen Meisterwerke und kunstvollen Gartenanlagen und genießen Sie das Flair der historischen Städte Lucca, Pisa und Pistoia.

1. Tag: Anreise in die Toskana

Abfahrt um 06.00 Uhr in Aschaffenburg Ludwigstr. 17 gegenüber ROB. Anreise über die Autobahn in die Toskana. Ankunft gegen Abend. Zimmerbezug im 4-Sterne „Grand Hotel Continental“ in Tirrenia bei Pisa, nur wenige Schritte vom kilometerlangen Sandstrand entfernt.

2. Tag: Lucca und die Villa Reale

Am Vormittag Besichtigung der mittelalterlichen Stadt Lucca (Dom, S. Michele, Torre Guinigi mit dem hängenden Baumgarten auf dem 44 m hohen Geschlechterturm); Mittagspause in Lucca; nachmittags Spaziergang durch den herrlichen Garten der Villa Reale in Marlia aus dem 18. Jahrhundert mit dem ältesten Teatro Verde Europas, in dem bereits Racine und Paganini aufgetreten sind. Neben dem Zitronengarten aus dem 17. Jahrhundert, einem Wassertheater und dem spanischen Garten, ist auch die prachtvolle Allee der Kamelien erhalten geblieben



3. Tag: Villa Grabau - Lucca - Palazzo Mansi

Heute widmen wir uns der Villa Grabau, einer Renaissancevilla mit klassizistischer Innenausstattung sowie dem sehenswerten Park in San Pancrazio bei Lucca. Mittagspause in Lucca. Den Nachmittag verbringen wir im Palazzo Mansi in Lucca, einst Stadtpalast eines reichen Lucchese Kaufmanns mit teilweise noch originaler Ausstattung. Die Villa, die aufgrund der Eleganz ihrer Architektur und ihrer atemberaubenden Gärten Berühmtheit erlangt, ist heute Nationalmuseum.



4. Tag: Palazzo Pfanner – Spaziergang durch Lucca – Villa Puccini

Unser heutiges Ziel ist der Palazzo Pfanner im Altstadtzentrum von Lucca, eine elegante Renaissance-Residenz mit wunderschönem italienischen Barockgarten. Die reich geschmückten Räume der Villa sind mit Fresken und perspektivischer Quadraturmalerei geziert. Spaziergang zur Piazza del Anfiteatro, die den Grundriss eines römischen Amphitheaters nachzeichnet, und zur Kirche S. Frediano. Am heutigen Fest der hl. Zita, der in S. Frediano bestatteten Stadtheiligen, erwartet uns üppiger Blumenschmuck und zu Ehren der Heiligen der Blumenmarkt „Fiera di Fiori di Santa Zita“. Nachmittags Fahrt zum Lago di Massaciuccoli, wo wir in der Puccini-Villa, einem Jugendstilbau in Torre del Lago zu Gast sind.

5. Tag:

Besichtigung von Pisa – Villa Roncioni in Pugnano

Heute steht die Besichtigung der Stadt Pisa auf dem Programm. Pisa ist mehr als nur sein berühmter schiefer Turm. Es ist eine Stadt der Kunst, Geschichte und Kultur, wo man das beeindruckende UNESCO-Weltkulturerbe der Piazza dei Miracoli bewundern kann, mit dem prächtigen



Dom, dem Baptisterium und dem Camposanto, dem antiken Friedhof der Stadt. Nach der Mittagspause kurzer Spaziergang durch den Botanischen Garten von Pisa. Anschließend sind wir in der Villa Roncioni in Pugnano, einem Anwesen von außergewöhnlichem historischem und künstlerischem Wert, das in der Mitte des 19. Jahrhunderts zum großen Landsitz der Familie Roncioni wurde und heute für Ausstellungen der Fondazione Cerratelli (historische Kostüme) genutzt wird.

6. Tag: Prato und die Medici-Villen

Am Vormittag erwartet uns ein absolutes Highlight: Die Villa Medici in Poggio a Caiano, auch als „Ambra“ bekannt, inmitten einer prächtigen Parkanlage, eine der großartigsten Residenzen der Medici in der Toskana, heute Teil des UNESCO-Weltkulturerbes. Nach der Mittagspause Spaziergang durch das historische Zentrum von Prato, ein verstecktes Juwel in der nördlichen Toskana (Besichtigungen im historischen Stadtzentrum: Dom und falls möglich Gemädegalerie im Palazzo). Am Nachmittag bewundern wir die prachtvolle Parkanlage der Medici-Villa von Castello, in den Hügeln nördlich von Florenz, die als eines der besten Beispiele eines italienischen Renaissancegartens gilt.



Palazzo Pfanner

7. Tag: Villa Garzoni – Provinzhauptstadt Pistoia

Am letzten Tag unserer Studienreise erleben wir die grandiose Architektur der Villa Garzoni in Collodi. Die Villa, ein viergeschossiger barocker Bau mit sehenswerten Fresken von Angelo Michele Colonna, ist die größte der lucchesischen Villen. Blickfang des Gartens ist die von Balustraden gesäumte Treppe mit Statuen, Grotten und Nischen. Am Mittag sind wir in Pistoia, einer wunderbaren Stadt, die verschont vom Massentourismus, ein reiches kulturelles und natürliches Erbe bietet: Im Inneren des Domes mit prächtiger Fassade und einer Lünette von Andrea della Robbia bestaunen wir in der Jacobuskapelle den Silberaltar und das Baptisterium, in der Kirche S. Andrea eine Kanzel von Giovanni Pisano. Beeindruckend ist auch die Fassade des Ospedale del Ceppo mit ihrem Terracotta-Fries, der die Werke der Barmherzigkeit zeigt. Falls möglich besuchen wir in der Capella del Tau, eine freskengeschmückte Kapelle aus der Schule von Giotto.



Villa Medici

8. Tag: Heimfahrt nach Aschaffenburg

Morgens Rückreise über die Autobahn nach Aschaffenburg. Rückkunft am Abend.

Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Fernreisebus
- Kaffee und Kuchen auf der Anreise
- 4-Sterne „Grand Hotel Continental“ in Tirrenia bei Pisa
- alle Zimmer mit Bad oder Dusche, WC, Sat-TV, Klimaanlage, Minibar, Safe, WLAN
- 7 x Übernachtung mit reichhaltigem Frühstücksbuffet
- 5 x Abendessen (4-Gang-Menü)
- 1 x Spezialabendessen
- 1 x toskanisches Abendessen inkl. ¼ Wein und Wasser
- örtliche Kurtaxe
- Eintritte in Pisa inklusive Friedhof und Botanischer Garten
- Eintritte in Lucca: Kirche und Museum
- Eintritte Park Villa Marlia und Palazzo Pfanner
- Eintritte Villen Grabau, Mansi und Garzoni
- Eintritte in zwei Medici Villen
- Reiseleitung durch Frau Dr. Peters
- alle Rundfahrten gemäß Programm

Reisepreis pro Person im DZ : € **1.425,-**

EZ-Zuschlag : € 180,-

Mindestteilnehmerzahl : 30 Personen

Maximale Teilnehmerzahl : 35 Personen

Reiseorganisation : Gabriele Bokr

Anmeldeschluss : 31.01.25 (spätere Anmeldungen auf Anfrage)



Volkshochschule
Aschaffenburg

Reiseveranstalter,

Anmeldung und nähere Informationen:

Ehrlich Reisen GmbH & Co. KG

Ziegelgasse 3 - 63897 Miltenberg

Tel. 09371-7377 - Fax 09371-80733

Email: reisen@ehrich-touristik.de

www.ehrlich-touristik.de

Im Reisepreis sind Eintrittsgelder, Führungen und die Ortstaxe im Wert von € 250,- enthalten. Trinkgelder und zusätzliche Eintritte sind nicht im Reisepreis enthalten. Programmänderung vorbehalten.